



# Vor- und Nachteile Nachwachsender Rohstoffe

## UMWELT



### VORTEILE

- nahezu geschlossene Kreisläufe bei CO<sub>2</sub>, Stickstoff, Schwefel und Mineralstoffen
- Reduzierung des Treibhauseffekts
- Schonung endlicher Ressourcen
- kurze Transportwege
- biologische Abbaubarkeit
- (öko-)toxikologische Unbedenklichkeit  
⇒ gute Verträglichkeit bei Anwendung
- geringe Sicherheitsrisiken

### NACHTEILE

- fehlender Anreiz zur Verminderung des Stoffeinsatzes
- Einsatz Nachwachsender Rohstoffe als „Freibrief“ zur Ressourcenverschwendung

# Warum Nachwachsende Rohstoffe?

## LANDWIRTSCHAFT



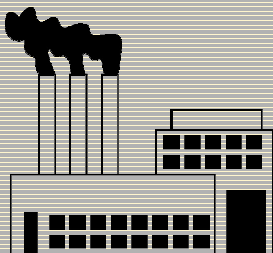
### VORTEILE

- alternative Verwendungsmöglichkeit landwirtschaftlicher Nutzflächen, die zur Nahrungsmittelerzeugung nicht mehr gebraucht werden
- neue Aufgabengebiete und Einkommensquelle für die Landwirtschaft  
⇒ Verhinderung von Abwanderung im ländlichen Raum
- acker- und pflanzenbauliche Vorteile durch Ausdehnung des Nutzpflanzenspektrums  
⇒ Erweiterung der Fruchtfolge

### NACHTEILE

- Schaffung einer Konkurrenz zur Nahrungsmittelproduktion
- wirtschaftliche Risiken durch Anbau- und Erntebedingungen
- Flächenbedarf, dadurch mengenmäßig begrenzte Produktion

## WIRTSCHAFT



### VORTEILE

- Schaffung dezentraler Strukturen in der Energieversorgung
- Versorgungssicherheit, hoher Grad an Unabhängigkeit
- Möglichkeit von Vorratswirtschaft und bedarfsgerechtem Einsatz (Unterschied zu Windkraft, Solarenergie,...)
- Schaffung neuer Arbeitsplätze mit Standortbindung
- Geringere Preissteigerung als bei fossilen Rohstoffen
- Verlagerung von Produktionsschritten in die Pflanze

### NACHTEILE

- hoher Preis
- Akzeptanzprobleme bei Anwendern und Verbrauchern
- schwankende Rohstoffqualität und -menge
- hoher Forschungsaufwand
- hohe Kosten ⇒ z. T. öffentliche Zuschüsse erforderlich

Quelle:

C.A.R.M.E.N e.V., Nachwachsende Rohstoffe, 2001